

Maxglan

Männerwallfahrt

Bereits zum 7. Mal waren die Gildenmänner Gast von Pater Aurelian in St. Ottilien. In Fürstenfeld-Bruck besichtigten wir die beeindruckende Klosterkirche. Anschließend besuchten wir im Klostermuseum noch eine interessante Fotoausstellung über Syrien. Am Westufer des Ammersees besichtigten wir die idyllisch am See gelegene kleine Wallfahrtskirche St. Alban. Nach dem Abendessen wartete noch eine Überraschung auf uns: Wir durften der neuen Sternwarte in St. Ottilien einen Besuch abstatten. Im Kellerstüberl ließen wir den Abend gemütlich ausklingen.

Am Morgen des nächsten Tages feierten wir nach dem Frühstück mit Pater Aurelian einen Gottesdienst in der Ottilienkapelle, der vom Flachgauer Viergesang, musikalisch umrahmt wurde. Nach einer Führung durch die Klosterkirche nahmen wir mit einem zünftigen Weißwurstfrühstück wieder Abschied von St. Ottilien.



Fritz



Mit Pater Aurelian in St. Ottilien

Lagerfeeling für Jung und Alt

Als Abschluss der 90-Jahr-Feier der Pfadfindergruppe Maxglan fand vom 9. bis 12. Mai 2018 in Cesclans bei Tolmezzo in Italien ein allgemeines Gruppenlager statt. Von den Bibern bis zur Gilde verbrachten rund 200 Personen drei wunderschöne Tage auf einem sensationellen Lagerplatz, in der bergigen Landschaft der Provinz Udine.

Am Stufentag hatten die Gildemitglieder sowie andere interessierte Lagerteilnehmer die Gelegenheit zwei sehr schöne Städte in der Umgebung des Lagerplatzes zu besichtigen. Am Vormittag wurde eine Stadtführung durch Tolmezzo angeboten. Mittags konnten wir unsere Freunde von der Partnergilde Udine am Lagerplatz begrüßen. Am Nachmittag machten wir uns gemeinsam auf den Weg nach Venzona, wo uns Daria durch die Altstadt führte.

Ein Abend am Lagerfeuer durfte natürlich auch nicht fehlen. Die einzelnen Stufen unterhielten



Gilde Maxglan mit Gilde Udine

mit Sketches und Parodien und selbstverständlich wurde auch gesungen. Zum Schluss verteilte die Gilde für alle süße Gedenktaler.

Am letzten Lagertag fand nach dem Frühstück eine sehr schöne religiöse Feier statt. Danach wurden noch die grauen Zellen strapaziert. 90 Fragen, die die 90 Jahre Pfadfinder Maxglan betrafen, wurden auf dem gesamten Lagerplatz verteilt und warteten darauf von den „schlauhen Maxglanern“ beantwortet zu werden.



Renate/Fritz

Mein Lieblingsautor ...

... war Thema des Juni-Gildenabends. Gildenfreunde waren eingeladen ihre Lieblingsbücher bzw. -autoren zu präsentieren. Dieser Gildenabend brachte neue Facetten unserer Gildenfreunde zum Vorschein und brachte uns damit auch einander näher. Vielen Dank allen, die dazu beigetragen haben.

Fritz

Bierstadt Traunstein

Im Juni lud uns unser Freund Michl Monz zu einem Besuch in obiger Stadt ein. Unter sachkundiger Führung erfuhren wir von bekannten Einwohnern der Stadt, etwa Thomas Bernhard, Ludwig Thoma und natürlich Papst Benedikt XVI, der dort in die Schule ging und auch heute noch im römischen Ruhestand das heimische Bier nicht missen muss.



Stadtführung durch Traunstein

Dann ins Hofbräu Traunstein. Als erste Stärkung gab es ein Glas Bier mit Breze. Eine sehr kompetente Führerin zeigte uns alle Stationen des Brauvorgangs. Auch ein umfangreiches Brau-Museum gehörte zum Programm. Den Ausklang gab's im Wochinger Brauhaus mit deftigen bayrischen Schmankerln.



Artur

HOME2018

Beim Internationalen Landeslager der Oberösterreichischen Pfadfinderinnen und Pfadfinder „HOME2018“ waren neun Mitglieder unserer Gilde im Bereich Verpflegung im Einsatz. Drei-



Eröffnung

mal am Tag mussten die Lebensmittel für 140 Verpflegungseinheiten individuell kommissioniert und ausgegeben werden. Anneliese und Josef leiteten den neu geschaffenen Bereich „Food return“. Sie überprüften die von den Teilnehmern retournierten Lebensmittel auf ihre Verwendbarkeit und sorgten für die ordnungsgemäße Weiterverwendung oder Entsorgung.

Unser traditioneller Sommergildenabend fand diesmal am Lagergelände in St. Georgen statt. Insgesamt 25 Gildenfreunde versammelten sich im Gilde-Café. Nach einer fachkundigen Führung durch das Lagergelände durch den ehemaligen OÖ Landesleiter Wolfgang Kitzmantel ließen wir den Abend in der Pizzeria „Bologna“ – einem der sieben Gastrobetriebe am Lager – bei Antipasti, Pizza und Wein ausklingen.



Fritz